

Fortbildung

25.08.2023 09:00 Uhr - 08.12.2023 16:15 Uhr

Fachtherapeut*in Wunde (ICW) - Quereinstieg mit HKP-Modul

Von ICW und TÜV lizenziert und zertifiziert.

Den Quereinstieg in diese Weiterbildung "Fachtherapeut*in Wunde (ICW)" ermöglicht Ihnen die erfolgreiche Teilnahme am "HKP-Modul (ICW)".

Lernergebnisse:

Die Wundexpert*innen (ICW) übernehmen die Versorgung von klassischen chronischen Wunden (z. B. Dekubitus oder Ulcus Cruris).

Die Weiterbildung "Fachtherapeut Wunde (ICW)" vertieft die bisherigen Kompetenzen und liefert darüber hinaus spezifische Inhalte zur Versorgung spezieller chronischer Wunden.

Außerdem werden Kompetenzen zur Leitung des Wundmanagements sowie zur Arbeit in Schwerpunktzentren zur Wundversorgung entwickelt.

Inhalte:

Diabetes bedingtes Fußsyndrom

Dekubitus

Edukation

Wundreinigung und Antiseptika

Infizierte Wunden

Versorgung von Menschen mit wundbedingten Schmerzen

Verbrennungen

Tumorzunwunden

postoperative Wundheilungsstörungen,

spezielle Therapieformen

wirtschaftliche Aspekte (Kosten, Erlöse, Finanzierung), Netzwerkmanagement und Organisation.

Lernstruktur:

Drei Seminarblöcke mit insgesamt 88 Unterrichtsstunden

Eine Hospitation über 40 Stunden in mindestens zwei verschiedenen Einrichtungen, die sich schwerpunktmäßig mit der Versorgung chronischer Wunden befassen

Eine Klausur mit 30 Fragen

Einem Kolloquium, in dem ein Fall vorzustellen ist.

Die Weiterbildung ist erfolgreich beendet, wenn regelmäßig an den Seminarblöcken teilgenommen, die Hospitation absolviert und die Prüfungsteile Klausur und Kolloquium erfolgreich bestanden wurden.

Timeline der Weiterbildung:

Seminarblock 1: 25.08.2023

Seminarblock 2: 18.-22.09.2023

Seminarblock 3: 16.-20.10.2023

Seminarblock 4: 07.-08.12.2023 inkl. Klausur und Kolloquium

Folgende Zielgruppe kann nach erfolgreicher Teilnahme das ICW-Zertifikat erlangen:

Alle Absolvent*innen der zertifizierten Weiterbildungen "Wundexpert*in (ICW)" und "HKP-Modul (ICW)".

Hinweis für ambulante Pflegedienste:

In den überarbeiteten Richtlinien zur Verordnung der Häuslichen Krankenpflege (HKP) wurde u. a. die Verordnungsmöglichkeit der Wundversorgung neu gestaltet.

Es sollen nur noch auf Wundversorgung spezialisierte Pflegedienste die Wundversorgung zu Hause übernehmen dürfen.

Die verantwortliche Pflegefachkraft (PDL) eines spezialisierten Pflegedienstes muss u. a. eine Qualifizierung in Wundversorgung über mindestens 168

Unterrichtseinheiten (UE) absolviert haben. Um auf dieses erforderliche

Stundenkontingent zu kommen, kann im Anschluss an die erfolgreich absolvierte

Weiterbildung "Wundexpert*in ICW" (56 UE) die sogenannte Weiterbildung

"Fachtherapeut Wunde ICW" (120 UE) besucht werden, welche sich gleich im August 2023 anschließt.

Die zur spezialisierten Wundversorgung eingesetzten Pflegefachkräfte müssen u. a. eine Qualifizierung in Wundversorgung über mindestens 84 Unterrichtseinheiten

(UE) absolviert haben. Um auf dieses erforderliche Stundenkontingent zu kommen,

kann im Anschluss an die erfolgreich absolvierte Weiterbildung "Wundexpert*in ICW"

(56 UE) das sogenannte "HKP-Modul ICW" (28 UE) besucht werden, welches sich gleich im August 2023 anschließt.

Zielgruppe:

Alle Absolvent*innen der zertifizierten Weiterbildungen „Wundexpert*in (ICW)“ und "HKP-Modul (ICW)".

Termin:

25.08.2023 09:00 Uhr - 08.12.2023 16:15 Uhr

Kosten:

2600,00 € bzw. 2400,00 € für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen und Diensten der Caritas.

Veranstaltungsort:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V.

Am Porscheplatz 1

45127 Essen

www.caritas-essen.de

Referent(inn)en:

Gerhard Schröder
Michael Schmitz

Ansprechpartner:

Daniel Holzem (daniel.holzem@caritas-essen.de, +49 (201) 81028518)

Veranstalter:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V. Geschäftsstelle

Veranstaltungsnummer:

01.010.23